

GENUSSWANDERN IN TRAGWEIN

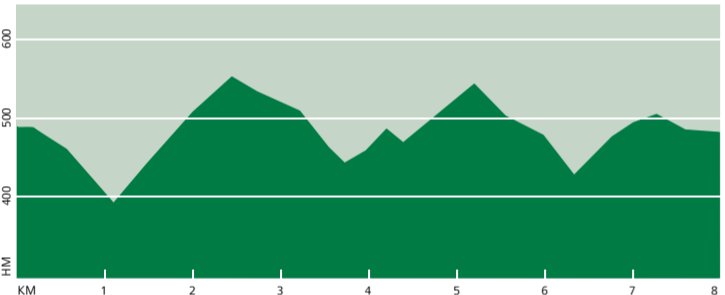
Die landschaftliche Einzigartigkeit des Mühlviertels ist in Tragwein und seiner Umgebung besonders zu spüren. Ausgewählte Wanderwege geben Einblicke in die landschaftliche Schönheit und bieten immer wieder imposante Ausblicke in die Weite des Mühlviertels. Das Naturjuwel Waldaist lädt an vielen Plätzen zum Baden und Entspannen ein, ist Europaschutzgebiet und Heimat der seltenen Flussperlmuschel. Kultur und Natur unter einem Dach finden Sie in der Burg Reichenstein. Auf einem steilen Felsen ragt die im 13. Jahrhundert erbaute Festung aus dem Waldaisttal. Im OÖ Burgenmuseum können geschichtlich Interessierte in längst vergangene Zeiten eintauchen und das beeindruckende Leben auf einer Burg nachvollziehen. Naturliebhabern bietet das Informationszentrum Europaschutzgebiet Waldaist-Naarn eine Überblick über die heimische Fauna und Flora. Genuss hat bei uns einen besonderen Stellenwert. Lassen Sie sich unter dem Motto „Appetit auf Tragwein“ mit ausgezeichneten Produkten und raffinierten Gerichten verwöhnen. Unsere Landwirte, die Lebensmittel-manufakturen und die Gastronomie setzen auf hohe Qualität. Verbinden Sie Ihre Wanderung mit dem Besuch unserer Schaubetriebe und genießen Sie die einzigartigen Tragweiner Schmankerl. Nähere Informationen finden Sie in unserer Tourismusbrochüre und unter www.tragwein.at.

(T) FAMILIENWANDERWEG

Länge: 8,2 km, Gehzeit: 2 ½ Stunden
Beschaffenheit: 70% Naturwege, 30% Asphalt

Der Rundwanderweg führt vom Marktplatz ein Stück den Mühlenweg entlang. Dann gelangt man auf einem Wiesen- und Waldweg zum Kettenbach (tiefster Punkt der Strecke). Der Weg führt nun weiter Richtung Waltersberg. Nach Überquerung des Güterweges Hennberg besteht die Möglichkeit, eine etwas kürzere, schattigere und vor allem weniger anstrengendere Route zu wählen. Wählt man die längere Strecke geht es rechts bergwärts weiter Richtung Waltersberg (höchster Punkt der Strecke). Von hier hat man bei schönem Wetter eine wunderbare Aussicht auf Tragwein und die Bergwelt (Prielgebiet etc). Der Weg führt nun, an der Hubertuskapelle vorbei, auf einer Asphaltstraße und einem Waldweg weiter Richtung B 124 Königswiesener-Bundesstraße (kurz vor der Bundesstraße wieder gemeinsame Streckenführung mit der kürzeren Variante). Man überquert die Bundesstraße und durchquert nun das Betriebsgelände des Sägewerks Ortner Holz. In weiterer Folge kommt man beim Mostheurigen Pankrazhofer vorbei und zu einem weiteren schönen Aussichtspunkt. Nun führt der Weg wieder abwärts und man überquert den Pernbach. Der Weg führt nun rechts abzweigend weiter in Richtung Ortsgebiet, am wunderschönen Badese vorbei, wieder auf den Marktplatz.

Kürzere Variante: Länge: 7 km, Gehzeit: 2 Stunden
Beschaffenheit: 70% Naturwege, 30% Asphalt
Nach Überquerung des Güterweges Hennberg besteht die Möglichkeit, eine etwas kürzere, schattigere und vor allem weniger anstrengendere Route zu wählen. Wer die kürzere Variante wählt, geht nun links den ebenen und schattigen Waldweg Richtung B 124 Königswiesener-Bundesstraße entlang (kurz vor der Bundesstraße wieder gemeinsame Streckenführung mit der längeren Variante).

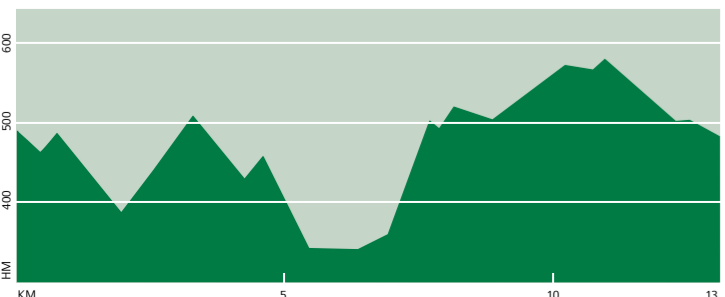


(T) REICHENSTEIN

Länge: 14 km, Gehzeit: 4 Stunden
Beschaffenheit: 30% Naturwege, 70% Asphalt

Der Rundwanderweg führt vom Marktplatz zur B 124 Königswiesener-Bundesstraße. Diese wird überquert und anschließend zweigt der Weg links in den Badgraben ab. Der Weg führt weiter zum Güterweg Mistlberg. Geht man die längere Variante, zweigt man links in den Waldweg ab und folgt diesem bis man wieder auf den Güterweg Mistlberg gelangt. Hier geht es rechts und anschließend links (ab hier wieder gemeinsame Streckenführung mit der kürzeren Variante) weiter auf einer Asphaltstraße und später auf einen Schotterweg Richtung Güterweg Haferzeile. Diesem ein Stück folgend biegt man dann links - nach einem Bauernhaus - auf einen Waldweg ab. Man gelangt zur Aistalstraße und folgt dieser rechts abbiegend nach Reichenstein. Sehenswert sind die Burgruine und das Museum. Der Weg führt auf vorwiegend asphaltierten Straßen über die Waldaistbrücke an der Volksschule Reichenstein vorbei nach Tragwein zurück.

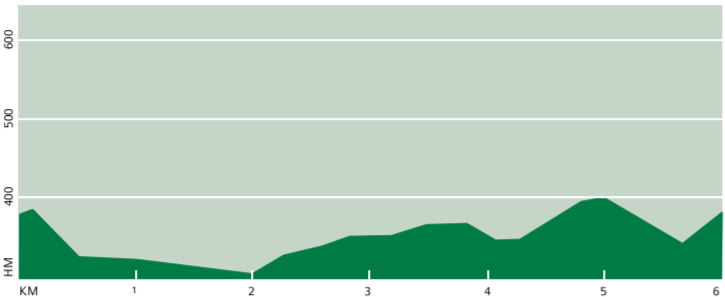
Variante: Länge: 13 km, Gehzeit: 3 ½ Stunden
Beschaffenheit: 20% Naturwege, 80% Asphalt
Wählt man die kürzere Route, bleibt man am Güterweg Mistlberg und zweigt nach ca. 1,5 km rechts auf eine Asphaltstraße ab. Ab hier wieder gemeinsame Streckenführung mit der längeren Variante!



(T) GREISINGHOF WASSERWEG

Länge: 6,3 km, Gehzeit: 2 Stunden
Beschaffenheit: 60% Naturwege, 40% Asphalt

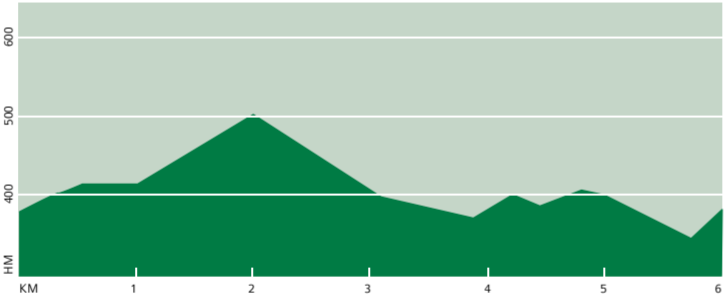
Der Rundwanderweg führt vom Parkplatz des Bildungshauses Greisinghof entlang des Bibelgartens und über die Himmelstiege Richtung B 124 Königswiesener-Bundesstraße. Diese überquert man und zweigt kurz vor der Aistbrücke rechts zur Waldaist ab. Anschließend überquert man eine kleine Brücke und geht dann auf einem herrlichen Waldweg der Waldaist entlang. Man kommt am Badeplatz Hohensteg vorbei, der im Sommer bei schönem Wetter zum Baden einlädt. Nun gelangt man zum Güterweg Hohensteg, nach einem kurzen Stück zweigt man rechts in einen Waldweg ab. Dieser Teil der Strecke wird als Fuchsraben bezeichnet. Anschließend gelangt man auf den Güterweg Stranzberg, folgt kurz der Straße und zweigt dann rechts ab. Der Weg führt zur B 124 Königswiesener-Bundesstraße, die man überquert. Nun wandert man ein Stück den Güterweg Greisinghof entlang. Beim Feuerwehrhaus Mistlberg zweigt der Weg nach links Richtung Greisinghof ab. Man wandert an einigen Fischteichen vorbei und anschließend rechts abbiegend durch einen Waldweg zurück auf den Parkplatz.



(T) GREISINGHOF KIRCHENSTEIG

Länge: 6,3 km, Gehzeit: 2 Stunden
Beschaffenheit: 60% Naturwege, 40% Asphalt

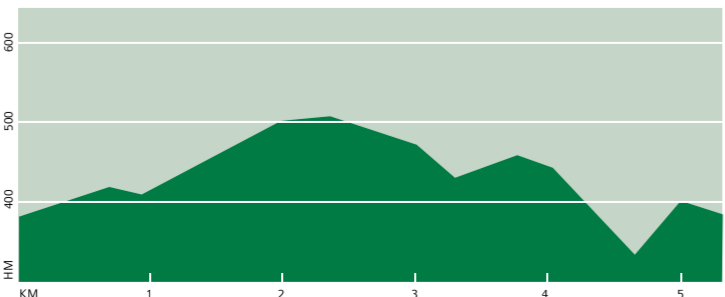
Der Rundwanderweg führt vom Parkplatz des Bildungshauses Greisinghof ein Stück den Güterweg Greisinghof entlang. Man kommt beim Mostheurigen Windischhofer vorbei und zweigt dann beim Bildstock links ab. Der Weg führt anschließend ein längeres Stück den Güterweg Mistlberg entlang. Kurz vor dem Weidegut verlässt man den Güterweg und geht einen Wald- und Wiesenweg bergab Richtung Hammerschmiede Buchsbaum. Ein Stück nach der Hammerschmiede zweigt der Weg nach rechts und kurz darauf nach links ab. Man überquert anschließend den Güterweg Mistlberg. Später kommt man wieder auf den Güterweg Greisinghof, geht diesen kurz entlang und zweigt dann beim Feuerwehrhaus Mistlberg rechts Richtung Bildungshaus Greisinghof ab. Man wandert an einigen Fischteichen vorbei und anschließend rechts abbiegend auf einem Waldweg zurück zum Parkplatz.



(T) GREISINGHOF HOHENWEG

Länge: 5,5 km, Gehzeit: 1 ½ Stunden
Beschaffenheit: 55% Naturwege, 45% Asphalt

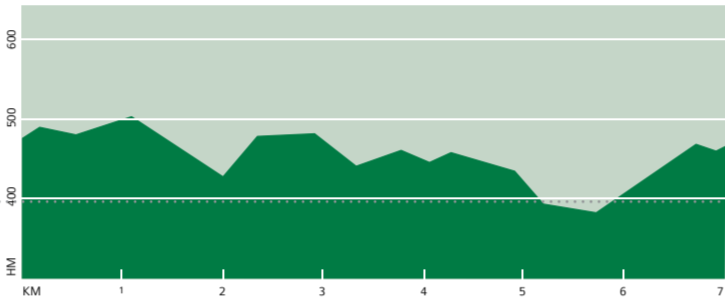
Der Rundwanderweg führt vom Parkplatz des Bildungshauses Greisinghof ein Stück den Güterweg Greisinghof entlang. Man kommt beim Mostheurigen Windischhofer vorbei und zweigt dann beim Bildstock links ab. Der Weg führt anschließend ein längeres Stück den Güterweg Mistlberg entlang. Nach der Zufahrt zum Weidegut verlässt man den Güterweg Mistlberg und wandert auf einer Asphaltstraße und später auf einem Schotterweg Richtung Güterweg Haferzeile. Man überquert einen Bach und anschließend den Güterweg Haferzeile. Ab hier führt ein sehr schöner Weg wieder Richtung Bildungshaus Greisinghof. Im Tal angelangt überquert man wieder den Güterweg Haferzeile und wandert dann einen steilen Waldweg folgend zurück zum Ausgangspunkt.



(T) FITNESS-RUNDE

Länge: 8 km, Gehzeit: 2 Stunden
Beschaffenheit: 55% Naturwege, 45% Asphalt

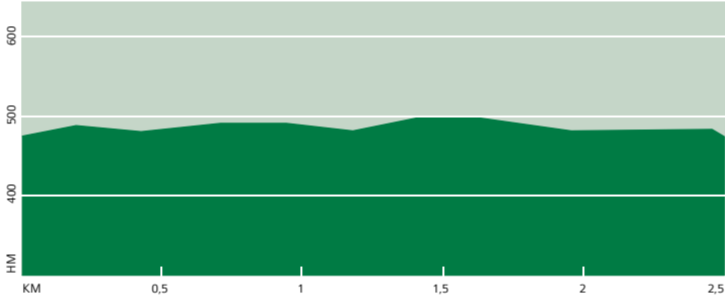
Der Rundwanderweg startet am Quellparkplatz. Die Strecke führt über den Marktplatz Richtung B 124 Königswiesener-Bundesstraße. Man überquert diese und folgt der Tragweiner-Straße ca. 1 km. Der Weg zweigt nun rechts auf eine Zufahrt und später auf einen Wiesen- und Waldweg ab. Man überquert links abbiegend den Pernbach und später den Güterweg Lugendorf. Der Weg führt wieder durch ein Waldgebiet Richtung Sägewerk Ortner. Man durchquert das Sägewerk und passiert später die B 124 Königswiesener-Bundesstraße. Der Weg führt rechts abzweigend durch ein schattiges Waldstück bis zum Güterweg Hennberg. Man überquert diesen und biegt dann rechts und später links auf einen Wiesen- bzw. Waldweg ab. Nach ca. 1 km überquert man rechts abbiegend den Kettenbach und folgt dem Güterweg Reitgraben bis zur Tragweiner-Landesstraße. Rechts abzweigend führt der Weg über den Lärchenweg zurück zum Ausgangspunkt.



(T) BADESEE-RUNDE

Länge: 2,7 km, Gehzeit: 30 Minuten
Beschaffenheit: 100% Asphalt, kinderwagengeeignet

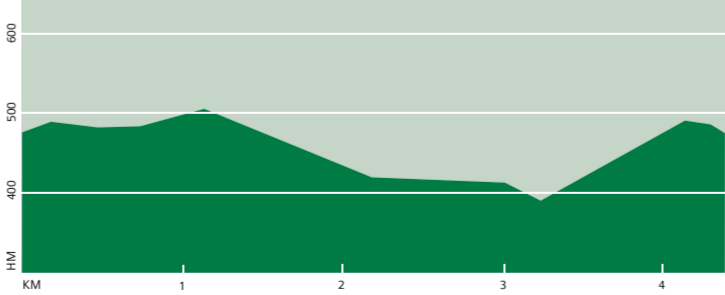
Der Rundwanderweg startet am Quellparkplatz und führt über den Marktplatz Richtung B 124 Königswiesener-Bundesstraße. Man überquert diese und biegt dann rechts in den Stieglweg ein. Folgt diesem bis zur Gartenstraße und weiter zur Sonnwendstraße. Nun kommt man auf die Tragweiner-Straße und biegt links Richtung B 124 Königswiesener-Bundesstraße ab. Rechts abbiegend folgt man dieser zum Ausgangspunkt. Kurze, relativ leichte Strecke zum Entspannen, durchgehend auf Asphalt und beleuchtet, daher auch als Winterstrecke geeignet.



(T) KETTENBACH-RUNDE

Länge: 4,5 km, Gehzeit: 1 ½ Stunden
Beschaffenheit: 30% Naturwege, 70% Asphalt

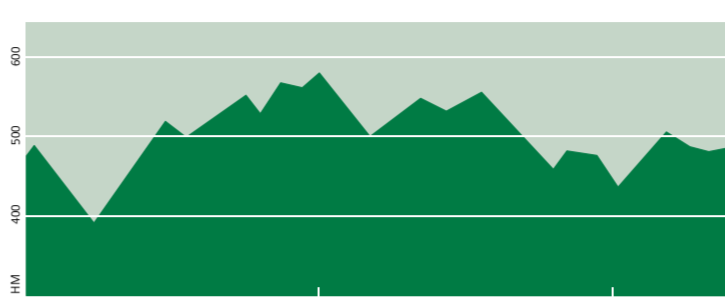
Der Rundwanderweg startet am Quellparkplatz und führt über den Marktplatz Richtung B 124 Königswiesener-Bundesstraße. Man überquert diese und folgt der Tragweiner-Straße ca. 1 km. Der Weg zweigt nun rechts auf eine Zufahrt und später auf einen Wiesen- und Waldweg ab. Anschließend erreicht man nach Überquerung des Pernbaches die B 124 Königswiesener-Bundesstraße. Man biegt hier links und kurz danach rechts auf den Güterweg Hennberg ab. Folgt diesem ca. 1 km und zweigt dann rechts in einen Waldweg ab. In weiterer Folge überquert man rechts abbiegend den Kettenbach und folgt steil bergauf dem Mühlenweg Richtung Marktplatz und Ausgangspunkt.



(T) LEBENSQUELL-RUNDE

Länge: 12,7 km, Gehzeit: 3 ½ Stunden
Beschaffenheit: 50% Naturwege, 50% Asphalt

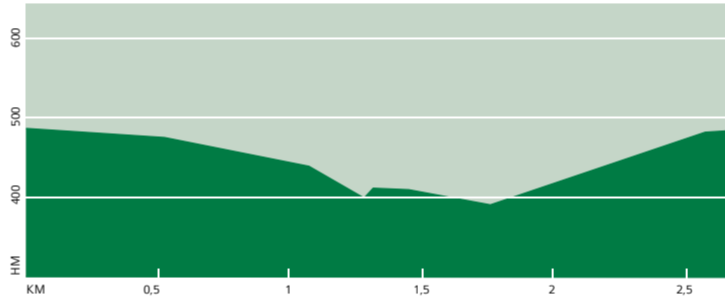
Der Rundwanderweg startet am Quellparkplatz. Die Strecke führt über den Marktplatz, die Rupfergasse und den Mühlenweg Richtung Hennberg (Gemeinde Allerheiligen) weiter Richtung Bad Zell und über Riegl (Bad Zell) zurück nach Tragwein. Stark kupierte, lange Strecke für geübte Läufer und Wanderer. Wechselnde Bodenbeschaffenheit und Steigungen gestalten die Strecke sehr anspruchsvoll. Die Anstrengung wird mit herrlicher Naturlandschaft belohnt.



(T) BRUNNGRABENMÜHLE RUNDWEG

Länge: 2,9 km, Gehzeit: 1 Stunde
Beschaffenheit: 25% Naturwege, 75% Asphalt

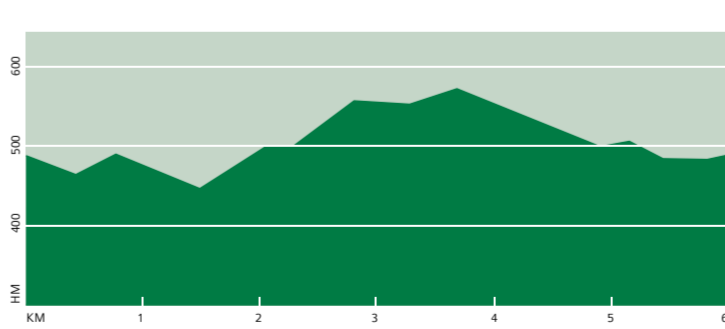
Die Strecke führt vom Marktplatz Richtung Norden zur Kreuzung mit der B 124. Entlang dieser geht es weiter bis zur Ortstafel Tragwein. Ungefähr auf Höhe der Ortstafel führt ein anfangs asphaltierter Weg in den Wald. Nach ca. 200 m folgt man links dem Waldweg bis zum Kettenbach. Diesen überquert man und geht ein kurzes Stück den Waldrand entlang zur Straße Hennberg. Rechts die Straße entlang und nach 300 m wieder rechts auf den Waldweg zur Brunngrabenmühle. Über den Mühlenweg und die Rupfergasse geht es zurück zum Marktplatz Tragwein.



(T) PANORAMARUNDE

Länge: ca. 6 km, Gehzeit: 1 ½ Stunden
Beschaffenheit: 30% Naturwege, 70% Asphalt

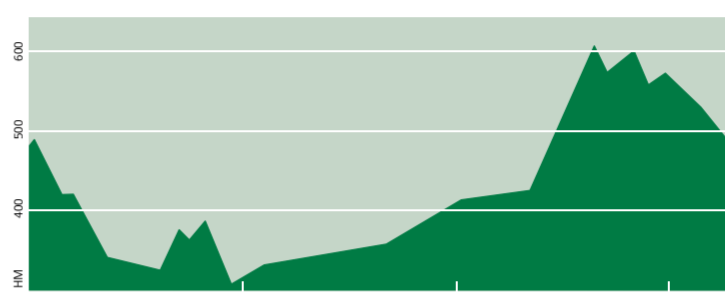
Sehr schöne Aussichtsrunde. Der Weg startet am Marktplatz und führt in nördliche Richtung zur Bundesstraße 124. Diese überquert man und zweigt dann links in den Badgraben ab. Man erreicht den Güterweg Mistlberg und folgt diesem links abbiegend ca. 1,5 km. Bei den Zudersdorfer-Häusern geht es dann rechts einen Wiesen- und Waldweg bergauf. Man gelangt zu einem Marterl und biegt hier links und später bei einem Bildstock rechts Richtung Wögerer-Häuser zur Tragweiner-Straße ab. Dieser folgt man rechts abbiegend zum Ausgangspunkt.



(R) RADWEG

Länge: 29 km, Höhenmeter: 746 m
Beschaffenheit: 100% Asphalt

Vom Marktplatz in Tragwein geht es nach Süden - vorbei an der Firma Handlos. In der Ortschaft Fraundorf führt der Weg links über den Güterweg Schneiderberger und den Güterweg Mayr in die Ortschaft Kriechbaum (Kaolinum). Nach der ca. 1 km langen Geraden biegt man links Richtung Schwertberg ab. An der nächsten Kreuzung kann man sich entscheiden zwischen der bergigen Variante - rechts über die Ortschaft Stranzberg - oder der flachen Variante - geradeaus entlang des Kettenbaches. In der Ortschaft Hohensteg (Naturbadeplatz) vereinen sich beide Strecken wieder. Weiter geht es auf der Straße durch das Aisttal zur B 124. Dort biegt man links Richtung Pregarten ab und kurz darauf (vor der Pflahnmühle) rechts Richtung Reichenstein (OO. Burgenmuseum). Man folgt dem idyllischen Lauf der Waldaist bis zur Kreuzung nach Erdleiten. Dort geht es rechts über die Ortschaft Schmirreith der Beschilderung folgend nach Tragwein, vorbei am Badese, der zur Rast und Stärkung einlädt (Buffet - Besuch bei freiem Eintritt für Radfahrer). Nachdem man die Bundesstraße 124 überquert hat, ist man wieder am Ausgangspunkt angekommen.



ESSEN UND TRINKEN

Gasthäuser

GASTHAUS "BEIM LUEGMAYR", Markt 38
Do-Mo, Tel.: +43 7263 881 36, www.luegmayr.at

GASTHAUS "ZUM STIEGENWIRT", Markt 12
Di-So, Tel.: +43 7263 883 24, www.gasthaus-stiegenwirt.at

GASTHAUS HOHENSTEG, Fam. Buchner, Hohensteg 7
Mi-Mo, Tel.: +43 7236 68 38

GASTHAUS HOF TAVERNE, Monika Schmitt, Reichenstein 14
Di-So, Tel.: +43 7236 32 61, www.gasthauszurhoftaverne.at

CAFÉ/BAR – QUELL, Lärchenweg 28, Tragwein
Di-So, Tel.: +43 699 17 34 11 71, www.cafe-bar-quell.at

HINTERSTEININGER FLEISCHHAUEREI, Markt 36
Di-Sa, Tel.: +43 7263 882 64, www.weidestein.at

FLEISCHEREI FÜRST, Markt 22, Tragwein
Do-Sa, Tel.: +43 7263 882 45, www.fleischerei-fuerst.at

MONI'S BLOCKHAUSSTUBE, Mistlberg 97
So-Fr, Tel.: +43 7263 885 61

MOSTHEURIGER WINDISCHHOFER, Mistlberg 16
Tel.: +43 7263 889 02

MOSTHEURIGER PANKRAZHOFER, Lugendorf 7
Tel.: +43 7263 882 95, www.pankrazhofer.at

Café und Bäckerei

MELANGE KONDITOREI NEUMEISTER, Markt 27
Do-Mo, Tel.: +43 7263 882 43, www.melange.cc

BÄCKEREI CAFÉ WINKLER, Markt 28, Tragwein
Mo-So, Tel.: +43 7263 883 26, www.baecerei-winkler.at

BÄCKEREI KONDITOREI THURNER, Markt 16
Mo-Sa, Tel.: +43 7263 881 81, www.turnerbrot.at

Nächtigung

BAUERNHOF PANKRAZHOFER, Fam. Eder, Lugendorf 7
Tel.: +43 7263 882 95, www.pankrazhofer.at

BAUERNHOF RECHBERGERHOF, Fam. Schorn, Schedberg 10
Tel.: +43 7263 886 27, www.rechbergerhof.at

BAUERNHOF UNTERFELLNER, Fam. Huber, Mistlberg 39
Tel.: +43 7263 886 04, E-Mail: unterfellner@telering.at

BAUERNHOF ZIERMETZNER, Fam. Schwab, Knollhof 6
Tel.: +43 7263 61 18, www.urlaubambauernhof.at/ziermetzner

BAUERNHOF ZULEHNER, Fam. Schmalzer, Schmirreith 5
Tel.: +43 7263 883 72, www.urlaubambauernhof.at/zulehner

BILDUNGSHAUS DER MARIANISTEN, Greisinghof, Mistlberg 20
Tel.: +43 7263 860 11, www.greisinghof.at

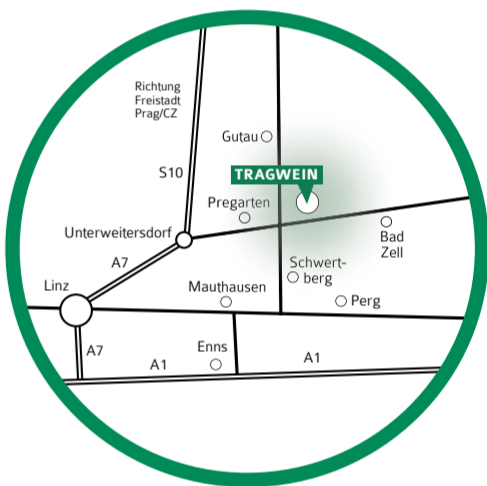
GENUSSWANDERN IN TRAGWEIN

Wanderlust trifft Gaumenfreude



www.tragwein.at

SO KOMMEN SIE ZU UNS



Autobahn A7 – Linz – Unterweiersdorf – Pregarten – Tragwein

MARKTGEMEINSCHAFT TRAGWEIN

Markt 33, 4284 Tragwein
Telefon: +43 7263 882 55
E-Mail: gemeinde@tragwein.ooe.gv.at
www.tragwein.at

Impressum: Medieninhaber, Eigentümer, Verleger: Tourismusgruppe Tragwein. Fotos: Verschönerungsverein Tragwein, Werner Hauer. Kartografie: gis.at, Konzept/Design: www.mediage.at. Diese Wanderkarte wurde erstellt in Zusammenarbeit mit Marktgemeinschaft, Tourismusgruppe und Verschönerungsverein Tragwein, Datenstand 2015; Druck- und Satzfehler vorbehalten. Wir bitten im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit um Verständnis, dass auf die geschlechtsspezifische Formulierung verzichtet wird. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichberechtigt angesprochen.

FREIZEITANGEBOTE

OÖ. BURGENMUSEUM REICHENSTEIN, Reichenstein 1
April-Okt., Do-So, Feiertage: 10-18 Uhr, Tel.: +43 7236 314 00, außerhalb der Öffnungszeiten ist die Burgruine frei zugänglich, www.burg-reichenstein.at

INFOPOINT NATURA 2000 Reichenstein 1
Eintritt frei, Do-So und Feiertage: 10-18 Uhr, Eintritt frei
Tel.: +43 7236 314 00, www.burg-reichenstein.at

TRAGWEINER BADESEE, Erdleiten Straße 23
Tel.: +43 7263 862 68, www.tragwein.at

NORBERT-EDER-HALLE (EISHALLE), Pregartener Straße 17
4284 Tragwein, Nov.-Feb. Mi und Fr-So: 14-18 Uhr, Tel.: +43 7263 882 55, Hallentelefon +43 7263 885 00 (wenn Halle geöffnet ist), www.tragwein.at

WALDHOCHSEILGARTEN KAOLINUM, Kriechbaum
Sa, So, Fenstertage: 10-18 Uhr, Tel.: +43 664 997 24 33, www.kaolinum.at

FREIBADEPLÄTZE an der Waldaist in Hohensteg und Reichenstein

HAMMERWERK BUCHSBAUM, Schmiede und Galerie,
Mistlberg 36, Tel.: +43 7263 883 32, www.hammerwerk.com

Schaubetriebe

THE BEER BUDDIES, Schaubierbrauerei, Zeller Straße 44
Fr: 16-20 Uhr, Sa: 11-18 Uhr, Tel.: +43 676 847 26 54 00
www.thebeerbuddies.at

ROSI'S BAUERNKRAPPEN, Schaubäckerei, Fam. Lichtenegger, Hinterberg 11
Tel.: +43 7263 75 47, www.rosis-bauernkrappen.at

PANKRAZHOFER, Schaumosterei, Fam. Eder, Lugendorf 7
Mo-Sa: 8-12 Uhr, Fr: 14-18 Uhr, Tel.: +43 7263 882 95, www.pankrazhofer.at